



# Radfahren, aber sicher!

Radverkehrssicherheit in Nordrhein-Westfalen  
Beispiele Ideen Förderung

<b>1. Radverkehr in Nordrhein-Westfalen</b> .....	7
1.1 Das Fahrrad, ein alltägliches Verkehrsmittel .....	7
1.2 Fahrradbesitz und Fahrradverfügbarkeit .....	8
1.3 Fahrradnutzung und zurückgelegte Distanzen .....	9
1.4 Potentiale zum Umsteigen auf das Fahrrad .....	10
1.5 Topografie, Wetter, Jahreszeiten .....	11
1.6 Ein fahrradfreundliches Klima .....	12
1.7 Radverkehrssicherheit und Fördermaßnahmen .....	13
1.8 Programm »Fahrradfreundliche Städte und Gemeinden in NRW« ..	14
1.9 Verbreitete Mängel und Defizite .....	15
1.10 Die akuten Aufgaben .....	17
<b>2. Mehr Sicherheit durch Radverkehrsnetze</b> .....	21
2.1 Ein konsequentes Gesamtkonzept .....	21
2.2 Entwicklung von Radachsen .....	22
2.3 Schließung von Netzlücken .....	23
2.4 Fahrradfreundliche Verkehrsregelung und -lenkung .....	24
2.5 Besondere Netzelemente .....	25
2.6 Überwindung von Zäsuren .....	26
2.7 Förderung des Umweltverbundes .....	27
2.8 Mängelbeseitigung im bestehenden Netz .....	28
2.9 Fahrradfreundliche Abstellanlagen .....	33
2.10 Prioritäten bei der Umsetzung des Netzkonzeptes .....	36
2.11 Information und Wegweisung .....	37
<b>3. Mehr Sicherheit in Hauptverkehrsstraßen</b> .....	41
3.1 Maßnahmenspektrum und Anwendungskriterien .....	41
3.2 Bordsteinradwege .....	46
3.3 Zweirichtungsradswege .....	50
3.4 Radfahrstreifen .....	52
3.5 Ungeordneter Mischverkehr auf der Fahrbahn .....	55
3.6 Radfahrspuren .....	56
3.7 Radfahren auf Umweltpuren .....	57
3.8 Führung des Radverkehrs an Haltestellen .....	60
3.9 Gemeinsame Geh- und Radwege .....	61
3.10 Querungsstellen für Radfahrer .....	63



3.11	Sicherung von Grundstückszufahrten .....	65
3.12	Radverkehrsführung an Einmündungen .....	66
3.13	Radverkehrsführung in Knotenpunkten .....	68
3.14	Radverkehrsführung im Kreisverkehr .....	78
<b>4.</b>	<b><i>Mehr Sicherheit in Erschließungsstraßen</i></b> .....	<b>81</b>
4.1	Radfahren in Tempo 30-Zonen und verkehrsberuhigten Straßen ...	81
4.2	Radfahren in Einbahnstraßen und Sackgassen .....	83
4.3	Fahrradstraßen .....	86
4.4	Radfahren in Fußgängerzonen .....	88
<b>5.</b>	<b><i>Mehr Sicherheit durch Kooperation im Umweltverbund</i></b> .....	<b>89</b>
5.1	Verknüpfung von Rad und öffentlichen Verkehrsmitteln .....	89
5.2	Abstellanlagen für Bike + Ride .....	91
5.3	Umsteigeanlagen und Fahrradstationen .....	92
5.4	Fahrradmitnahme in öffentlichen Verkehrsmitteln .....	94
<b>6.</b>	<b><i>Mehr Sicherheit durch ein fahrradfreundliches Klima</i></b> .....	<b>97</b>
6.1	Imagewerbung für das Fahrrad .....	97
6.2	Kontinuierliche Presse- und Medienarbeit .....	102
6.3	Aktionen und Kampagnen .....	102
6.4	Feedback durch Erfolgskontrollen .....	103
<b>7.</b>	<b><i>Mehr Sicherheit durch finanzielle Förderung</i></b> ...	<b>105</b>
7.1	Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) .....	105
7.2	Programm zur Verbesserung des kommunalen Radwegebaus .....	107
7.3	Mittel der Stadterneuerung .....	108
7.4	Sonstige Mittel von Land und Bund .....	109
<b>8.</b>	<b><i>Anhang</i></b> .....	<b>111</b>
8.1	Zur Handhabung der »Empfehlungen« .....	111
8.2	Stichwortverzeichnis .....	112
8.3	Zuständigkeiten und Ansprechpartner .....	116
8.4	Literatur und Quellennachweis .....	118

---